

## **BVDW befürwortet neue ePrivacy-Richtlinie des EU-Parlaments**

„Telekom Paket“ verabschiedet / EU-Datenschutz auf hohem Niveau deutscher Gesetzgebung

**Düsseldorf, 25. November 2009 – Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. befürwortet die im „Telekom Paket“ der EU enthaltene Datenschutzrichtlinie für elektronische Kommunikation (2002/58/EG). Die so genannte ePrivacy-Richtlinie wurde gestern vom EU-Parlament verabschiedet und hebt den europäischen Datenschutz auf das anerkannt hohe Niveau deutscher Gesetzgebung. Dies schafft europaweit Transparenz und Sicherheit für Verbraucher und gleichzeitig Rechts- und Planungssicherheit für Unternehmen der digitalen Wirtschaft.**

### **Rechtliche Grundlage für Cookies**

Die neue ePrivacy-Richtlinie stärkt die Sicherheit und Privatsphäre der Internetnutzer. Entscheidend ist, dass das neue Gesetz eine solide rechtliche Grundlage für Cookie-Management-Tools im Browser und andere komplementäre Anwendungen bietet. Den Internetnutzern kommt auch zugute, dass ihnen in diesem Kontext klare und umfassende Informationen zur Verfügung stehen werden.

### **Bedeutung für die digitale Wirtschaft**

Sobald die deutsche Übersetzung der insgesamt fünf Richtlinien für eine europäische Telekommunikationsrahmengesetzgebung vorliegt, wird eine detaillierte Auswertung der neuen ePrivacy-Richtlinie und der Bedeutung für die digitale Wirtschaft in Deutschland durch den BVDW erfolgen, aus der Handlungsempfehlungen und Umsetzungshilfen gegeben werden.

„Neben unseren Empfehlungen werden wir jetzt natürlich die Umsetzung der ePrivacy-Richtlinie in nationales Recht sehr aufmerksam und im engen Austausch mit den damit befassten politischen Stellen in Berlin begleiten“, skizziert Mathias Ehrlich BVDW-Vizepräsident, die erforderlichen nächsten Schritte.

Weitere Informationen und Bildmaterial auf Anfrage oder unter:  
[www.bvdw.org/presseserver/eu\\_eprivacy/](http://www.bvdw.org/presseserver/eu_eprivacy/)

### **Kontakt:**

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.  
Kaistraße 14, 40221 Düsseldorf  
[www.bvdw.org](http://www.bvdw.org)

Ansprechpartner für die Presse:  
Ingo Notthoff, Pressesprecher  
Tel: +49 (0)211 600456-25, Fax: -33

[notthoff@bvdw.org](mailto:notthoff@bvdw.org)

## Über den BVDW

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die Interessenvertretung für Unternehmen im Bereich interaktives Marketing, digitale Inhalte und interaktive Wertschöpfung. Der BVDW ist interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der digitalen Wirtschaft. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Medien transparent zu machen und so den Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessengruppen stehend unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Die Summe aller Kompetenzen der Mitglieder, gepaart mit den definierten Werten und Emotionen des Verbandes, bilden die Basis für das Selbstverständnis des BVDW. **Wir sind das Netz.**